

Evangelischer Gemeindebote

72. Jahrgang Nr. 3/2023
August bis Oktober 2023



**Kirche
unserer Partnergemeinde
Neustrelitz-Kiefernheide**

Auf ein Wort

Liebe Schwestern und Brüder!

Das Bild auf dem Titelblatt zeigt die Kirche der Kirchengemeinde in Neustrelitz, mit der unsere Kirchengemeinde seit vielen Jahrzehnten partnerschaftlich verbunden ist.

In den Jahren des „Eisernen Vorhangs“ war es gewiss nicht leicht, Partnerschaft lebendig zu gestalten. Dennoch wurden mit Gottes Hilfe und viel Phantasie immer wieder Möglichkeiten gesucht und gefunden, dieselbe zu pflegen und zu gestalten, ganz nach dem Motto: „Wenn Menschen Türen schließen, öffnet Gott Fenster, ja manchmal sogar Tore.“

Und auch in diesen Zeiten erweist sich das Bewusstsein der Zusammengehörigkeit als Geschwister im Herrn als Besonders wichtig gemäß 1.Korinther 12,27: *„Ihr aber seid der Leib Christi und jeder von euch ein Glied.“*

Ganz unterschiedliche Orte und ganz unterschiedliche Erfahrungen bieten viel Gesprächsstoff, mit dem wir einander bereichern, voneinander und miteinander lernen.

Wir freuen uns auf die schon lange geplante und mehrfach verschobene Begegnung: Am 30.September kommt eine Gruppe von dort zu uns unter der Leitung von Pastorin Katharina Rosenow.

So wird der Gottesdienst am 1.Oktober unsere Partnerschaft zum Hauptthema haben, weshalb wir die Erntedankgottesdienste um eine Woche verschieben.

Mit herzlichem Gruß Ihr Pfarrer

Manfred Greinke.

Wandergottesdienst am Pfingstmontag

Der Startpunkt dieses Wandergottesdienstes erfolgte vom Parkplatz des Freibades Vilshofen unter der Führung von Pfarrer a.D. Alexander Schlierf. Die Wanderung war einzigartig entlang der Vils mit ihren schattigen Auwäldern im Naturschutzgebiet. Auf dem Fußpfad, die einzigartige Landschaft an der Vils entlang, wurden von Pfarrer Manfred Greinke sechs Stationen zum Vorlesen aus der Bibel genutzt, um die ersten Ziele der Ausbreitung des Evangeliums ins Bewusstsein zu bringen (Jerusalem - Damaskus - Antiochia –Zypern - Kleinasien - Ephesus), gemeinsam zu beten und zu singen. Am Taferlsee, der ein künstlicher See ist, der durch die Überflutung des Steinbruchs entstanden ist, wurde die Gruppe von anderen Gemeindegliedern erwartet. Am Ufer des Taferlsees wurde eine größere Pause eingelegt.

Auf dem Rückweg gab es noch eine kleine Verschnaufpause



bei der Barbarakapelle, die sich in unmittelbarer Nähe vom Kalvari-Bruch befindet, die im Dezember 2013 eingeweiht wurde. Über das Vilskraftwerk ging es gemütlich über den nicht geteerten Weg mit Blick auf die Abtei Schweiklberg zum Parkplatz.

(...)

Rückblick (Fortsetzung)

Der Dank gilt unsern beiden Pfarrern Alexander Schlierf a.D. für die gute Führung durch das schöne Vilstal und an Pfarrer Manfred Greinke für die Lesungen, Gesang und Gebete an den verschiedenen Rastplätzen.

Marianne Folberth

Gemeindefahrt zu den Stille-Nacht-Gedenkstätten



Das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ ist eines der weltbekanntesten Weihnachtslieder im deutschen Sprachraum und überhaupt, es wurde in 320 Sprachen und sogar Dialekte übersetzt.

Am 24. Dezember 1818 ist es zum ersten Mal gespielt worden in der St. Nikola Kirche in Oberndorf bei Salzburg mit einer Melodie von Franz Xaver Gruber und der Verfasser des Textes war Josef Mohr.

Von den 6 Strophen werden aber meist nur die erste, zweite und sechste gesungen.

2011 ist das Lied von der UNESCO als Kulturerbe in Österreich anerkannt worden.

Um dieses Kulturerbe zu besichtigen, wurde eine Busreise organisiert, die am 15.06.2023 stattfand.

Erste Station war Besichtigung des „Stille Nacht Museums“ in Hallein bei Salzburg, wo man das Schaffen und Wirken von Franz Xaver Gruber und die Geschichte des Liedes, Einrichtungsgegenstände, die Gitarre von Josef Mohr sowie das Grab vor dem Museum besichtigen konnte.

Rückblick (Fortsetzung)

Zweite Station, „Die Stille Nacht Kapelle“ in Oberndorf / Salzburger Land, eine schlichte Kapelle, die für das berühmteste Weihnachtslied bekannt wurde.

Dritte Station, gemeinsames Mittagessen „Zum Kirchenwirt“ in Puch bei Hallein.



Nach einer guten Stärkung fuhren wir zum Geburts- und Gedächtnishaus Grubers in Hochburg-Ach, wo wir die Einrichtung sowie Ausstattung des früheren bäuerlichen Lebens besichtigen konnten.

Nach diesen interessanten Eindrücken ging es in Richtung Heimat und zwischendurch gab es noch einen kurzen Aufenthalt auf der schönen Aussichtsplattform in Duttendorf / Österreich, wo wir die wunderschöne Aussicht über Burghausen genießen konnten, bei Kaffee, Kuchen, Eis und einem kühlen Bier.

Marianne Folberth

Gottesdienste

Datum	Vilshofen	Eging	Sonstige
<i>Monatsspruch August 2023: „Denn du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. Psalm 63,8“</i>			
6.August 9.So. n. Tr.	09:00 A Greinke		
13.August 10.So. n. Tr.	09:00 KK Greinke	10:45 A Greinke	
18.August Freitag			09:30 SH Windorf Greinke
20.August 11.So. n. Tr.	10:00 Haddad		
27.August 12.So. n. Tr.	09:00 Greinke	10:45 KK Greinke	
<i>Monatsspruch September 2023: „Er frage sie: Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Matthäus 16,15“</i>			
3.September 13.So. n. Tr.	09:00 A Greinke		
8.September Freitag			09:30 SH Windorf Greinke
10.September 14.So. n. Tr.	09:00 KK Greinke	10:45 A Greinke	
17.September 15.So. n. Tr.	10:00 Schlierf		
22.September Freitag		19:00 Taize- Andacht	
24.September 16.So. n. Tr.	09:00 Schlierf	10:45 KK Schlierf	
A=Abendmahl; SH= Seniorenheim Windorf; KK=Kirchenkaffee.			

Luther sagt: „Im Gottesdienst soll nichts anderes geschehen, als dass unser lieber Herr mit uns rede ...“

Gottesdienste

Datum	Vilshofen	Eging	Sonstige
<i>Monatsspruch Oktober 2023: Seid aber Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst. Jakobus 1,22</i>			
1.Oktober 17.So. n. Tr.	09:00 A KK Greinke/ Hardinge		
8.Oktober 18.So. n. Tr. Erntedankfest	09:00 A Greinke	10:45 A KK Greinke	
15.Oktober 19.So. n. Tr.	10:00 Hardinge		
20.Oktober Freitag			09:30 SH Windorf Greinke
22.Oktober 20.So. n. Tr.	09:00 Sebastian	10:45 Sebastian	
29.Oktober 21.So. n. Tr.	09:00 Hardinge		
31.Oktober Dienstag Reformationstag		10:45 AM Greinke	
<i>Monatsspruch November 2023: Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. Hiob 9,8-9</i>			
5.November 22.So. n. Tr.	09:00 A Greinke		
12.November Dritt. So. im Kj.	09:00 KK Hardinge	10:45 A Hardinge	
A=Abendmahl; SH= Seniorenheim Windorf; KK=Kirchenkaffee.			

... durch sein heiliges Wort und wir wiederum ihm antworten in Gebet und Lobgesang".

Gemeindeveranstaltungen

Herzlich Einladung zum ökumenischen



„Weltentdecker“

Liebe Kinder zwischen 4 und 10 Jahren!

Am Mittwoch, den 9. August begeben wir uns gemeinsam auf die Spuren des Paulus, als er auf seinen Reisen im Mittelmeerraum die Welt erkundete.

Von **10 bis 15 Uhr** erwarten euch Spiel, Spaß, Musik und Kreatives im Gemeindegarten in Vilshofen.

Für Verpflegung ist gesorgt. Bitte bringt auch Eure Badesachen mit! Wir freuen uns auf euch!

Anmeldung unter annalena.hardinge@elkb.de

(Kosten: 5,00 €)

Jesus sagt: „Lasse die Kinder zu mir kommen ...“ (Lukas 18,16)



Konfirmandenkurs 2023-2024

Der neue Konfi-Kurs beginnt im Oktober.

Die Konfi-Tage finden jeweils samstags 9:00-12:30 Uhr im Gemeindehaus Vilshofen statt.

Die Termine stehen auf unserer Internetseite, können aber auch im Pfarramt erfragt werden.

„Frage doch zuerst nach dem Wort des HERRN!“ (2.Chronik 18,4)



Seniorenkreis

Jeweils samstags ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus Vilshofen

12.August - Geh aus, mein Herz und suche Freud

2.September - Ludwig Graf von Zinzendorf und die Losungen

14.Oktober - Luther in Augsburg

11.November - Der Heilige Martin

„Von seiner Fülle haben wir genommen Gnade um Gnade.“ (Johannes 1,16)



Kontaktgruppe Diakonie

Jeweils donnerstags 14:00 -15:30 Uhr im Gemeindehaus Vilshofen
10. und 24. August; 07. und 21. September; 05. und 19. Oktober;
02., 16. und 30. November;

Ansprechpartner:

Helmut Reif, Dipl.-Soz.-Päd. (FH); 0851-5606-115;

h.reif@diakonie-passau.de

Daniela Köhler, Dipl.-Soz.-Päd. (FH); 0851-5606-116;

d.koehler@diakonie-passau.de

„In der Angst rief ich den HERRN an;

und der HERR erhörte mich und tröstete mich.“ (Psalm 118,5)



NEU: Bibelkreis

Jeweils mittwochs 19:30 Uhr im Gemeindehaus Vilshofen

16.August: Der bekannteste Text der Bibel: Das Vaterunser

4.Oktober: Psalm 150 - Von Musikinstrumenten der Bibel

1.November: Von den Selbstgesprächen in der Bibel

Basiswissen erlangen, die Schätze der Bibel neu entdecken, miteinander
ins Bibelgespräch kommen.

**„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem
Wege.“** (Psalm 119,105)



NEU: Singstunde

Jeweils mittwochs 19:30 Uhr im Gemeindehaus Vilshofen

9.August; 11.Oktober; 8.November.

Gemeinsam aus großem Liedschatz nach Lust und Laune singen; alte
Lieder auffrischen und neue kennenlernen..

**„Du lässt uns fröhlich singen von den Werken, die , HERR, deine
Hand gemacht.“** (Nach Psalm 92,2)

Unsere Internetseite bietet Ihnen viele Informationen über un-
sere Gemeinde; es gibt Andachten und Anregungen zu ver-
schiedenen Themen.

Kleines Bibelseminar

Der Begriff „Gott“ in der Bibel

Das deutsche Wort „Gott“ gehört zu einer Wortfamilie mit „gut, Güte“. Wir müssen uns aber darüber im Klaren sein, dass es in der Bibel ein aus den Ursprachen übersetztes Wort ist.

In der Ursprache der hebräischen Bibel, unseres Alten Testaments, steht das Wort EL. Das sieht in der hebräischen Schriftsprache, die von rechts nach links gelesen wird, so aus:

אל

und bedeutet soviel wie “Anfängliche Autorität”, also Ursprung von allem. Es gibt eine Mehrzahlform, die die Majestät des einzigen Gottes bedeutet: ÄLoHIM. Die sieht so aus:

אלהים.

Im hebräischen Denken gibt’s keine Null. Alles fängt mit Eins an. So ist EL der Erstrangige im Sinne des wichtigsten Satzes der Bibel: “Höre Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR allein!”

Die Ursprache des Neuen Testaments ist Griechisch und wird von links nach rechts geschrieben. Da steht für „Gott“ das Wort “Theos” und sieht original so aus:

ΘΕΟΣ, ursprünglich nur mit Großbuchstaben.

Dieses Wort bedeutet „Sitzhaber“, aber auch „Einsetzer“ und „Absetzer“. Gott ist also demnach der, welcher auf dem Thron sitzt und Menschen einsetzt und auch absetzt.

Von dem Wort „Theos“ abgeleitet ist auch der Begriff „Theologie“ = wörtliche Gotteslehre.

Ein Theologe ist ein Mensch, der die Gotteslehre verbreitet. Es ist für uns Christen gut, diese Wortbedeutungen zu kennen, vor allem die biblischen.



Pfarrer Manfred Greinke

Mobil: 0174/3831564

E-Mail: manfred.greinke@elkb.de



Pfarrerin Annalena Hardinge

(Noch bis zum 9. Oktober 2023 in Elternzeit)



Pfarramtssekretärin Nicole Well

Marin-Luther-Straße 5

94474 Vilshofen an der Donau

Tel.: 08541/8439

Fax: 08541/6019

E-Mail: pfarramt.vilshofen@elkb.de



Ansprechpartnerin Eging am See Ulrike Lau-Hartl

Tel.: 08544/1789

E-Mail: ulrike.lau-hartl@elkb.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Mo, Di, Fr 09:00-12:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Internet: www.vilshofen-evangelisch.de

IBAN: DE14 7405 0000 0620 0705 65

Impressum:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Martin-Luther-Str.5, 94474 Vilshofen

Redaktion:

Pfarrer Manfred Greinke mit Team

Herzliche Einladung



**zum Bläser-Konzert der
„Donnerstagsbläsergruppe
vom Verband der
ev. Posaunenchöre Bayerns“
am Donnerstag,
den 26.10.2023,
voraussichtlich 19:00 Uhr
in der katholischen
Stadtpfarrkirche
St. Johannes
in Vilshofen.**

**Etwa 40 Bläser gestalten
das Konzert mit Liedern,
alten und neuen
Kompositionen.
- Eintritt ist frei -**